



Pressemitteilung
7. September 2023

Ergebnisse für das 1. Halbjahr 2023

- Moderater Umsatzzuwachs (+3,5 % bei konstantem Konsolidierungskreis und ohne Verkauf von Waren für die Außer-Haus-Verpflegung) und stabiles Ergebnis vor Steuern vor dem Hintergrund eines anhaltenden Rückgangs der in Europa transportierten Lebensmittelmengen
- Verkauf der Seetransportsparte an die französische Reederei CMA CGM

Der Verwaltungsrat der STEF-Gruppe, Europas führendem Anbieter von Transport- und Logistikdienstleistungen für temperaturgeführte Lebensmittel, hat in seiner Sitzung vom 7. September den Jahresabschluss für das 1. Halbjahr 2023 genehmigt.

Stanislas Lemor, Vorstandsvorsitzender und CEO von STEF, erklärte dazu: „Das 1. Halbjahr 2023 markiert eine wichtige strategische Wende für unsere Gruppe, die sich nach dem Verkauf ihrer Seetransportsparte wieder auf ihr Kerngeschäft konzentriert. Geprägt war der Berichtszeitraum zudem von der Inflation der Lebensmittelpreise, die weiterhin den Konsum belastet, sowie dem starken Zinsanstieg, der die finanziellen Aufwendungen erhöhte.

Vor diesem Hintergrund konnte sich unsere Gruppe dank der erfreulichen Dynamik ihrer internationalen Aktivitäten gut behaupten. Sie verzeichnete ein moderates Umsatzwachstum und ein steigendes operatives Ergebnis.“

	H1 2022 (Veröffentlicht)*	H1 2022 (Angepasst)*	H1 2023	Veränderung
Umsatzerlöse	2 013,6	1 964,0	2 179,1	11,0 %
EBIT	90,2	103,9	113,2	8,9 %
Finanzergebnis	(2,9)	(2,2)	(11,0)	
Ergebnis vor Steuern	87,3	101,7	102,1	0,4 %
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen		80,2	79,2	(1,3 %)
Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen		(14,4)	15,6	
Nettoergebnis, Anteil der Gruppe	66,0	66,0	94,8	

Operative Ergebnisse (in Mio. €)	H1 2022 (Veröffentlicht)*	H1 2022 (Angepasst)*	H1 2023
STEF Frankreich	68,3	68,3	63,4
STEF International	32,9	32,9	45,9
Seetransport	(13,8)		
Sonstige Aktivitäten	2,7	2,7	3,8
EBIT	90,2	103,9	113,2

* Gemäß IFRS 5 wurde die konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung für das 1. Halbjahr 2022 angepasst, um das Ergebnis aus den fortgeführten Geschäftsbereichen, d. h. ohne die Aktivitäten von La Mériidionale, widerzuspiegeln. Letztere werden in der Zeile „Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen“ dargestellt.

Halbjahresinformationen nach Ländern und Geschäftsbereichen

STEF Frankreich

- Der Frischwarenbereich wurde am stärksten durch die aufgrund der Inflation der Lebensmittelpreise rückläufigen Mengen beeinträchtigt.
- Der Tiefkühlbereich nahm insbesondere dank einer besseren Auslastung der Lager zu.
- Der Bereich Außer-Haus-Verpflegung profitierte von der sehr guten Geschäftsdynamik auf einem solide aufgestellten Markt.
- Das e-Commerce-Geschäft setzte seine Entwicklung mit einem neuen Standort bei Sogaris (Logistik für den Großraum Paris), mit dem seinen Kunden ein weiterer Service geboten wird, fort.
- Bei den von Frankreich aus betriebenen internationalen Aktivitäten ging die dynamische Entwicklung weiter. Angeboten wird hier nun in Calais ein neuer Service für die Zollabfertigung nach Großbritannien.

STEF International

- Die südeuropäischen Länder leisteten den größten Beitrag zum Anstieg des Ergebnisses.
- In Spanien und Portugal machte das organische Wachstum weitere Fortschritte. Dies ist insbesondere auf die Unterzeichnung neuer Verträge in den Bereichen Gemeinschaftsverpflegung und kommerzielles Catering sowie den Ausbau des Immobilienportfolios zurückzuführen.
- Italien profitierte von dem ersten Jahr der Integration des Unternehmens SVAT und der Leistungssteigerung in seinem internationalen Geschäft.
- Vor dem Hintergrund des rückläufigen Konsums verzeichneten die nordeuropäischen Länder, insbesondere Großbritannien und die Niederlande, eine Entwicklung, die den Erwartungen entsprach.
- Belgien investierte mit der Inbetriebnahme eines neuen Logistikstandorts in Tubize und der Unterzeichnung von Geschäftsverträgen in die Umgestaltung seiner Kühllogistikaktivitäten.

Ausblick

Trotz einer anhaltenden Inflationsphase bleibt STEF in Bezug auf sein solides Geschäftsmodell und sein Anpassungsvermögen zuversichtlich. Die Gruppe konzentriert sich weiterhin auf ihre Strategie, als Pure Player in der Lieferkette für Nahrungsmittel zu fungieren. Dazu baut sie ihr Nutzenangebot weiter aus, bewahrt gleichzeitig ihre Fähigkeit, externe Wachstumstransaktionen durchzuführen, und räumt ihrem Engagement für die Energiewende Priorität ein.

Der Halbjahresabschluss wurde von den Abschlussprüfern einer begrenzten Überprüfung unterzogen und wird auf der Webseite der Gruppe veröffentlicht.

Nächste Veröffentlichung:

Umsatz für das 3. Quartal 2023: 19. Oktober 2023 nach Börsenschluss

Pressekontakt: catherine.marie@stef.com - Tel.: + 33 (0)1 40 74 29 64 / +33 (0)6 35 23 10 88
Webseite: www.stef.com - ISIN-Code: FR0000064271 - REUTERS-Code: STE.PA - BLOOMBERG-Code: STF.FP